

Ressort: Auto/Motor

Städte- und Gemeindebund will Maut für Fernbusse

Berlin, 12.01.2016, 07:05 Uhr

GDN - Der Deutsche Städte- und Gemeindebund fordert eine Fernbus-Maut, an der die Kommunen beteiligt werden sollen. "Wir brauchen dieses Geld für die Reparatur von Straßen und Brücken", sagte Hauptgeschäftsführer Gerd Landsberg im Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Dienstag).

330 Fernbuslinien würden durch Deutschland fahren - mit ständig steigenden Nutzerzahlen und immer neuen Tiefpreis-Angeboten. Seien 2013 noch neun Millionen Fahrgäste eingestiegen, nutzten 2015 bereits 20 Millionen Fahrgäste dieses Angebot. "Fernbusse brauchen keine Starthilfe mehr", erklärte Landsberg. Die Befreiung dieser Branche von der Maut müsse entfallen. Dies sei auch ein Beitrag zu fairem Wettbewerb. Vertreter der Bahn hatten mehrfach kritisiert, dass die Bahn Entgelte für die Netznutzung zahle, Busse aber von Gebühren ausgenommen seien. Erneut sprach sich der Deutsche Städte- und Gemeindebund für eine zügige Ausweitung der Lkw-Maut auf alle Straßen aus. Die dadurch erwarteten Mehreinnahmen von rund 4,4 Milliarden Euro müssten ebenfalls dazu beitragen, den nach wie vor bestehenden Investitionsstau bei Verkehrswegen aufzulösen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-65936/staedte-und-gemeindebund-will-maut-fuer-fernbusse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619